

Protokoll der außerordentlichen Jahreshauptversammlung des Rugbyvereins Rugby Football Club Dortmund e.V.

Datum	07.07.2023
Ort	TSC Eintracht Dortmund Victor-Toyka-Straße 6, 44139 Dortmund
Start	19:25Uhr
Ende	20:54Uhr
Teilnehmendenzahl	8

Teilnehmer*innen:

1. Torsten Driemler-Stark
2. Mara – Laureen Krause
3. Björn Grabinski
4. Markus Grefer
5. Simon Traore
6. Semih Ibicioglu
7. Neville Granby
8. Johannes Pfaff

Tagesordnungspunkte:

1. Vorstandswahl (Rücktrittsgesuch 1. Vorsitzender)
2. Beitragsordnung
3. Logo

Der erste Vorsitzende, Torsten Driemler-Stark, eröffnet die Versammlung um 19:25 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit aufgrund von Paragraph 13, Punkt 6, fest. Er begrüßt die erschienenen Mitglieder und bedankt sich für die Teilnahme, trotz Urlaubssaison, hervorragendem Schwimmbadwetter und vielen Rugbyveranstaltungen.

Torsten Driemler-Stark übernimmt als 1. Vorsitzender die Versammlungsleitung und bestimmt Markus Grefer zum Protokollführer.

Der Versammlungsleiter stellt die Tagesordnungspunkte vor und weist darauf hin, dass auf Grund der außerordentlichen Versammlung neben den Tagesordnungspunkten der Einladung keine weiteren Tagesordnungspunkte eingebracht werden können.

1 Vorstandswahl

Der erste Tagesordnungspunkt ist die Wahl des 1. Vorsitzenden aufgrund des Rücktrittsgesuchs des 1. Vorsitzenden. Es wurden keine Vorschläge für eine neue Person zur Besetzung des Amtes gemacht. Aus dem Kreis der Anwesenden war niemand ad hoc bereit das Amt zu übernehmen.

Der Versammlungsleiter stellt klar, dass eine Nichtbesetzung des ersten Vorsitzenden zu einer Karenzzeit für die Findung eines ersten Vorsitzenden führt, während derer die Vereinsgeschäfte ruhen und sollte diese auch Erfolglos sein, dies zur Liquidierung des Vereins führt.

Um den Verein nicht zu gefährden, zieht der erste Vorsitzende sein Rücktrittsgesuch zurück. Er betont jedoch, dass er bei der nächsten Jahreshauptversammlung in 2024 definitiv zurücktreten werde.

Während der verbleibenden Amtszeit wird er sein Engagement, über das normale Maß einer solchen Position hinaus, auf ein leistbares Maß reduzieren.

Der erste Vorsitzende betont, dass der Wunsch nach mehr Mitbestimmung und mehr direkter Demokratie Herausforderungen wie die geringe Teilnahme bei derartigen Sitzungen gegenüberstehe. Darüber hinaus verweist er auf den bestehenden, regelmäßigen Austausch mit den Kapitänen, welcher einmal im Monat stattfindet.

Daneben geht der erste Vorsitzende auf das Gerücht nach stattfindende Machbarkeitsstudie der Stadt zur Umnutzung und Ausbau des Mendesportplatz zu einem Fußball-Regionalliga-Stadion ein und erklärt, dass diese definitiv läuft. Dies sei von der Stadt gegenüber Frau Poschmann erklärt worden, als diese nach ihrem Besuch der Landesverbandsmeisterschaften in Dortmund eine offizielle Anfrage bei der Stadt gestellt hat, ob diese Machbarkeitsstudie erstellt werde und wie man Gedenke, gleichsam den Rugbysport innerhalb der Stadt nicht zu schwächen, der sich offenkundig so gut entwickle.

An dieser Rückfrage sei die gestärkte Lobby der Randsportarten durch die Initiative „Famous Five“ zu erkennen, welche nun unmittelbar dafür gesorgt habe, dass die Pläne zur Absprache der Mendesportanlage als Heimat des RFC Dortmund unwahrscheinlicher geworden seien oder mindestens der Anspruch auf einen adäquaten Ersatz gestärkt wurde.

2 Beitragsordnung

Anschließend beendete der Versammlungsleiter den ersten Tagesordnungspunkt, mit dem Ergebnis, dass sich der Vorstand in seiner Zusammensetzung zunächst nicht verändert. Es folgt der zweite Tagesordnungspunkt „Beitragsordnung“.

Der Versammlungsleiter fragt die Versammlung, ob auf Grund der geringen Beteiligung der Beschluss zur Beitragsordnung bis zur regulären Versammlung zurückgestellt werden soll. Die Versammlung verneint einstimmig und bittet den Versammlungsleiter mit dem Beschluss zur Beitragsordnung fortzufahren.

Der Vorstand schlägt vor, ab dem 1. September 2023 folgende Beiträge festzulegen:

Mitgliedsstatus	Beitrag (pro Monat)	Beschreibung
Mitgliedschaft	18 €	Erwachsene über 18 Jahre ohne geltende Ermäßigung
Ermäßigte Mitgliedschaft	12 €	Studenten, Azubis und Schüler mit entsprechendem Nachweis sowie Oldies, welche die nicht am Ligabetrieb der Damen- oder Herrenmannschaften teilnehmen
Jugend	6 €	Jugendliche unter 18 Jahren
Passive Mitgliedschaft	6 €	Mitglieder, die nicht am aktiven Spiel und Trainingsbetrieb teilnehmen
Gastspieler*innen	6 €	Spieler*innen die im Ligabetrieb für eine vom RFC Dortmund gemeldete Mannschaft spielen und eine volle Mitgliedschaft in einem anderen Verein nachweisen können
Familienmitgliedschaft	15 € je aktiver Erwachsener 5 € je Kind oder passiver Erwachsener	ab 2 Personen aus demselben Haushalt/Familie, sofern mindestens eine Person unter 18 Jahren ist

Zusätzlich soll eine Familienmitgliedschaft eingeführt werden. Die Familienmitgliedschaft kann ab 2 Personen aus demselben Haushalt abgeschlossen werden, die dem Verein angehören oder beitreten wollen. Innerhalb der Familienmitgliedschaft werden für Kinder und Passive 5€ Beitrag je Mitglied erhoben, für Erwachsene 15€ Beitrag je Mitglied.

Die neue Beitragsordnung wird einstimmig beschlossen und tritt zum 1. September 2023 in Kraft.

Der Vorstand weist auf Nachfrage darauf hin, dass die Hilfe z.B. am Grill nicht auf Mitglieder begrenzt ist. Auch Nicht-Vereinsmitglieder, die sich für den Verein einbringen, genießen Versicherungsschutz und sind über die Berufsgenossenschaft abgesichert.

Angemerkt wird durch den 1. Vorsitzenden, dass es vermehrt zu Entnahmen aus dem Kühlschrank gekommen ist, die nicht ausgeglichen wurden. Aus diesem Grund soll in Selbstverwaltung eine Spardose aufgestellt werden, damit Getränke auch an Nicht-Spieltagen genutzt werden können.

3 Logo

Im Rahmen der Mitbestimmung durch die Arbeitsgruppen des Vereins ist seitens der AG Merch der Vorschlag ergangen, ein neues Logo zu etablieren, um das alte, komplizierte Logo um ein neues, einfacher druckbares zu ergänzen und der Vereinsmarke eine Auffrischung zu geben.

Hierzu teilt der Versammlungsleiter das Ergebnis der Mitgliederbefragung mit, an welcher die Mitglieder bis zum 7. Juli 2023 um 12 Uhr teilnehmen konnten. 56 Mitglieder nahmen teil.

In der offenen Umfrage wurden folgende Ergebnisse erzielt:

- Phoenix: 20 Stimmen
- Rhino: 16 Stimmen
- Kraken: 17 Stimmen
- Adler: 3 Stimmen

Die Versammlung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Die Arbeitsgruppe Merchandise (AG Merch) erhält durch die Versammlung den Auftrag, mit der Ausarbeitung des Logos Phönix fortzufahren und bei der Jahreshauptversammlung 2024 einen Entwurf vorzustellen.

Neville Granby äußert die Bitte, die Rahmenbedingungen für die Ausarbeitung klar abzugrenzen, um der Arbeitsgruppe die bestmögliche Durchführung ihrer Aufgabe zu ermöglichen. Insbesondere möchte er geklärt wissen, was sich durch den Vorschlag ändern wird und in welchen Gremien und Zusammenhänge der Vereinsname weiterhin statt dem möglichen Rufnamen zur Anwendung kommen soll.

Der Vorstand dankt für den Hinweis und wird gemeinsam mit der AG Merch die Abgrenzung des Auftrags festlegen.

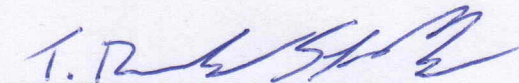
Der Versammlungsleiter beschließt die Versammlung um 20:54 Uhr und dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen und den aktiven Austausch.

Das Protokoll wurde von Markus Grefer verfasst und von Torsten Driemler-Stark als richtig bestätigt.

10.07.23

Datum

Unterschrift Protokollführer



Unterschrift Versammlungsleiter